

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 29 (1982)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tung geschenkt. Deshalb müssen mit allen zum Einsatz gelangenden Zivilschutzpflichtigen am Vortage die Sicherheitsvorschriften durchgearbeitet werden.

Die zweitägige Übung der Dienstleistungsformation unter dem Namen «Pronto due», welche der Grösse und der Sollbestände von «Pronto uno» entspricht, findet auf dem Ausbildungszentrum statt. Das Kader wird vorgängig zu einem Kadervorkurs aufgeboten (Zugchefs und Detachementschefs zwei Tage, Gruppenchefs einen Tag).

Für die Übung selbst sind folgende Themen und Zielsetzungen festgelegt:

- Vorbereitung und Durchführung durch die Verantwortlichen des Ausbildungszentrums, welches auch die Übungsleitung stellt.
- Vorbereitung des Kaders «Pronto due»-Formation im KVK auf die Aufgaben als Dienstleistungsformation, Detailausbildung gemäss speziellem Arbeitsprogramm, Schiedsrichter- und Figurantenschulung.
- Übung als Dienstleistung:

- a) 1. Tag: Herrichten der Übungspiste für die Einsatzübung, Detailausbildung, Figurantenschulung, Aufgaben als Sicherheitsleitungsbedienung.

b) 2. Tag: Einsatz als Schiedsrichter, Figuranten, Bedienung der Sicherheitsleitungen, Überzählige betreiben Detailausbildung unter der Leitung von Instruktoren.

Testübungen

Im Jahre 1981 sind auf allen Zentren Testübungen durchgeführt worden. Vor Beginn mussten noch mehrere Probleme gelöst werden, welche vor allem auf dem materiellen Sektor auftraten. Während die Dienstleistungsformation «Pronto due» das Material des Ausbildungszentrums zur Verfügung hat, muss die Einsatzformation «Pronto uno» das gemeindeeigene bzw. betriebseigene Material «entmotten» und damit auf dem Ausbildungszentrum antreten. Die ersten «Probegaloppe» haben gezeigt, dass verschiedenes Material, obwohl teilweise noch nie eingesetzt, nicht ohne Schwierigkeiten und Reibungen eingesetzt werden kann. Die Ende Jahr durchzuführende Auswertung wird hier sicher wertvolle Aufschlüsse geben.

gesorgt werden, dass am zweiten Tag der Übung, während sich die Formationen vom Wohnort bzw. Betrieb zum Zentrum begeben, die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr materiell gewährleistet bleibt. Während dies in grösseren Gemeinden, welche über genügend Feuerwehrmaterial verfügen, ohne Probleme gelöst werden kann, musste im Einvernehmen mit dem Kantonale Feuerwehrinspektorat festgelegt werden, dass sich die Feuerwehrkommandanten mit den Nachbarsfeuerwehren absprechen. Wenn materielle Engpässe entstehen, können die Gemeinden von einem durch das Kantonale Amt organisierten, zentral angelegten Materialdepot das nötige Material für die Dauer der Übung beziehen.

Abschliessend ist zu erwähnen, dass das Ergebnis der Überprüfung der Einsatzbereitschaft dem Kantonale Militärdepartement, den Gemeindebehörden bzw. Betriebsdirektionen in einem Bericht bekanntgegeben wird. Darin wird festgehalten, ob die Formation einsatzbereit, bedingt einsatzbereit oder nicht einsatzbereit ist. Auf Ende des Jahres werden wir alle Übungen analysieren und daraus die entsprechenden Konsequenzen für die nächsten Jahre ziehen. Die Ergebnisse werden sicher sehr wertvoll sein.



Zivilschutz der Stadt Zürich

Wir suchen für unseren hauptamtlichen Lehrkörper einen

Instruktor

für die Ausbildung von Formationen, Stäben und Leitungen. Es handelt sich um eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit im Dienste unserer Bevölkerung.

Anforderungen:

- Persönlichkeit mit Freude an der Lehrtätigkeit
- abgeschlossene berufliche Ausbildung
- pädagogisches Geschick, Fähigkeit, zu begeistern
- Praxis in der Instruktion
- selbständige Behandlung von Problemen im Zusammenhang mit der Unterrichtsgestaltung
- rasche Auffassungsgabe, aufgeschlossen für neue Aufgaben
- gute Umgangsformen
- Idealalter 30–45 Jahre
- Schweizer Bürger
- wenn möglich Üof oder Of

Wir bieten:
sichere Anstellung, Aufstiegsmöglichkeiten, zeitgemässes Besoldung.

Stellenantritt:
nach Vereinbarung. Arbeitsort: Zürich-Enge

Anmeldung:

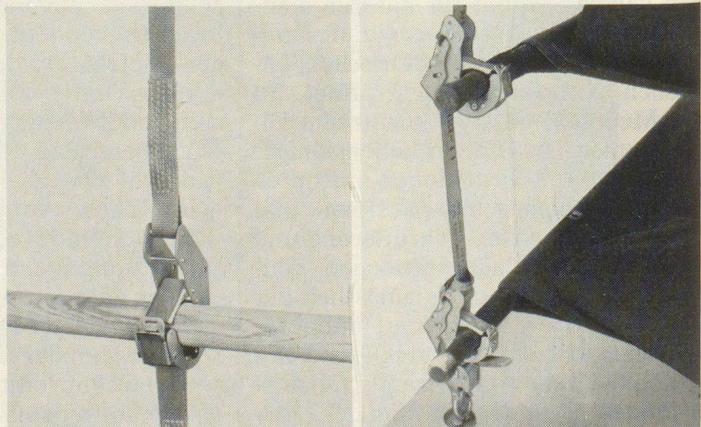
Die Stellenbewerbung ist unter Beilage eines Lebenslaufes, von Zeugniskopien, Foto, Handschriftprobe und Angabe von Referenzen

bis spätestens 15. März 1982

dem Amt für Zivilschutz der Stadt Zürich, Tödistrasse 48, Postfach, 8039 Zürich, einzureichen.

Auskünfte erhalten Sie von Herrn H. Ceramella,
Stabschef, Telefon 01 201 73 16

SpanSet Spezial-Halterung



Für Tragbahnen und Notliegen.

SpanSet AG · 8634 Hombrechtikon
Telefon 055-422245

SpanSet®
Sicher ist sicher.